

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V. (MPG) ist eine von Bund und Ländern finanzierte Selbstverwaltungsorganisation der Wissenschaft. Sie betreibt in gegenwärtig 86 Instituten und Forschungsstellen im In- und Ausland Grundlagenforschung auf natur- und geisteswissenschaftlichen Gebieten.

Die Generalverwaltung unterstützt die Institute bei ihren nationalen und internationalen Forschungsvorhaben und sucht für das Referat „Corporate Compliance, Forschungsrecht & Forschungsethik und Zuwendungsrecht“ der Abteilung Recht und Strukturentwicklung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Referent*in Außenwirtschaftsrecht (weltweit) (Kennziffer 62/21)

Werden Sie Teil von Deutschlands renommiertester Forschungsorganisation.

Ihr Betätigungsfeld ist abwechslungsreich, spannend und am Puls der aktuellsten Themen aus Forschung und Wissenschaft.

Ihre Aufgaben

- Sie unterstützen beim Aufbau und Optimierung der risikoorientierten wissenschaftsbezogenen Compliance-Struktur für das Exportkontrollsystem der MPG und ihrer dezentralen Institute
- Sie verantworten die Erstellung und Erarbeitung von Handreichungen, Mustern und Empfehlungen für die Nutzung in den Instituten
- Ein weiterer Teil Ihrer Aufgaben liegt in der Erstellung und regelmäßigen Überarbeitung von Mustern, internen Richtlinien, Checklisten und Praxistipps
- Sie begleiten die Institute bei der erforderlichen Anpassung von Musterprozessen auf die Gegebenheiten des Instituts
- Ebenso ist die eigenverantwortliche, außenwirtschaftsrechtliche Beratung der Institute sowie der Facheinheiten in der Generalverwaltung in operativen Einzelfällen, inklusive Prüfung und Erarbeitung außenwirtschaftsrechtlicher Vertragsklausen, Bestandteil Ihrer Tätigkeiten
- Zusätzlich übernehmen Sie die Konzeptionierung und Durchführung von zielgruppenorientierten Schulungen für Wissenschaftler*innen und Verwaltungsmitarbeiter*innen und anderen Maßnahmen zur Sensibilisierung, wobei neben dem nationalen und europäischen Recht auch das US-Recht im Fokus steht
- Eine zielorientierte, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den relevanten internen Stellen wie insbesondere Zoll, Einkauf (jeweils an den Instituten wie in der Generalverwaltung), dem Beauftragten für Compliance und Korruptionsprävention der MPG sowie externen Stellen (BAFA und ggf. externe Berater) ist für Sie selbstverständlich.
- Sie unterstützen bei der regelmäßigen Bewertung des Bereichs Außenwirtschaftsrecht mit dem Ziel der ständigen Anpassung von internen Strukturen sowie zielgruppenorientierter Informations- und Schulungsangeboten
- Sie erarbeiten Gutachten und (grundsätzliche) Stellungnahmen sowie Risikobewertungen

Ihr Profil

Sie verfügen über einen Hochschulabschluss der Rechtswissenschaften, der Betriebswirtschaft oder einen vergleichbaren Abschluss, idealerweise mit ausgewiesener Erfahrung im Außenwirtschaftsrecht in einem größeren (möglichst dezentral organisierten) Unternehmen oder einer entsprechenden öffentlichen (Wissenschafts-) Einrichtung.

Nachgewiesene Kompetenzen bei der Beurteilung technischer Sachverhalte wären von Vorteil, ebenso wie eine nachgewiesene Expertise bei der Durchführung von zielgruppenorientierten Schulungen (Präsenz/E-Learning). Die Bereitschaft, diese Schulungen in den deutschlandweit angesiedelten Instituten durchzuführen wird vorausgesetzt. Idealerweise haben Sie ein – über mehrere Jahre erworbenes - breites Wissen der Systematik und Struktur des Exportkontrollrechts – insbesondere auch - im internationalen Umfeld (AWG, AWV, EG-Dual-Use-VO, US-Exportkontrollrecht) erworben.

Sie arbeiten gerne in fachübergreifenden Teams und haben stets die Problemlösung im Fokus. Sie verfügen über Serviceorientierung, Organisationstalent, sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und sind es gewohnt, sich effizient beratend einzubringen, verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen und diese durchzusetzen.

Sie sind neugierig und engagiert, freuen sich auf eine spannende und herausfordernde Aufgabe, suchen aktiv Optimierungspotentiale und interessieren sich für eine vielseitige, dynamische Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Verwaltung.

Gängige MS-Office-Programme sind Ihnen vertraut, optimaler Weise auch SAP-Anwendungen. Sehr gute und fachspezifische Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind unverzichtbar. Die Bereitschaft zu Dienstreisen setzen wir voraus.

Unser Angebot

Im Rahmen eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses in Vollzeit bieten wir Ihnen - je nach Ausbildung und Vortätigkeit - eine Bezahlung bis Entgeltgruppe 14 TVöD (Bund) sowie verschiedene Sozialleistungen. Ihr Arbeitsplatz liegt in der Stadtmitte Münchens und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. In der Nähe des Dienstgebäudes sind Betreuungsmöglichkeiten für Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren vorhanden.

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige Online-Bewerbung (Kennziffer 62/21) unter: www.mpg.de/karriere/gv

Bewerbungsfrist: 26. September 2021

MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT
zur Förderung der Wissenschaften e. V.
Generalverwaltung München
Abteilung Personal und Personalrecht
www.mpg.de

